



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen, Prävention

PKW beschädigt - Zeugen gesucht (Halberstadt) - Unter THC am Steuer (Osterwieck) - Greifvogel gerettet (Thale OT Neinstedt) - Geschwindigkeitskontrolle auf der B244a (Wernigerode) - Drogentest positiv (Wernigerode)

PKW beschädigt - Zeugen gesucht

Halberstadt - Am 28. Januar 2025 beschädigten bislang unbekannt Täter in der Zeit zwischen 05:45 Uhr und 14:35 Uhr einen in der Straße „Am Wassertor“ abgestellten blauen PKW VW. Die Beifahrerseite des Fahrzeugs wurde großflächig zerkratzt, wodurch ein Sachschaden von etwa 500 Euro entstand.

Polizeibeamte leiteten Ermittlungen wegen Sachbeschädigung ein.

Sachdienliche Hinweise zur Tat und/oder tatverdächtigen Personen erbittet das Polizeirevier Harz in Halberstadt unter der Telefonnummer 03941/674-293 oder online über das elektronische Polizeirevier:

<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/hinweis-geben>.

Unter THC am Steuer

Osterwieck - Am 28. Januar 2025 kontrollierten Polizeibeamte gegen 23:30 Uhr im Rahmen ihrer Streifentätigkeit in der Rudolf-Breitscheid-Allee den Fahrer eines PKW Seat. Während der Kontrolle nahmen die Beamten Cannabisgeruch aus dem Innenraum des PKWs wahr. Ein durchgeführter Drogentest bei dem 21-jährigen Fahrer reagierte positiv auf THC.

Die Polizeibeamten ordneten eine Blutprobenentnahme an und untersagten dem 21-Jährigen die Weiterfahrt.

Sollte sich der Verdacht im Ergebnis der Blutuntersuchung bestätigen, muss der 21-Jährige mit einem Bußgeld von 500 Euro, zwei Punkten und einem Monat Fahrverbot rechnen.

Die Polizei warnt:

Der Konsum von THC, dem in Cannabis enthaltenen Wirkstoff, kann physische und psychische Beeinträchtigungen wie reduzierte Konzentration, eingeschränkte Wahrnehmung, verringerte Aufmerksamkeit und verlangsamte Reaktionsfähigkeit verursachen. Bereits geringe Mengen können zu Ausfallerscheinungen und Fahrfehlern führen.

Personen, die unter dem Einfluss von THC am Straßenverkehr teilnehmen, riskieren nicht nur ihre Fahrerlaubnis, sondern gefährden auch sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer. Jeder Fahrzeugführer trägt Verantwortung für die Sicherheit im Straßenverkehr.

Die Polizei appelliert daher an alle Verkehrsteilnehmer: Fahren Sie niemals unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder anderen berauschenden Substanzen und tragen Sie so zur Sicherheit im Straßenverkehr bei!

Weiterführende Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/drogen/drogen-im-strassenverkehr/>

Greifvogel gerettet

Thale OT Neinstedt - Am 28. Januar 2025 stellten Polizeibeamte gegen 11:00 Uhr auf der Landesstraße 92 zwischen Neinstedt und Bad Suderode einen augenscheinlich verletzten Greifvogel fest. Das Tier war flugunfähig und befand sich in unmittelbarer Nähe zur Fahrbahn.

Die Beamten nahmen den Greifvogel in Obhut und übergaben ihn, in Abstimmung mit den zuständigen Stellen, einem nahegelegenen Tierpark, der auf die Pflege heimischer Wildtiere spezialisiert ist. Dort wird der Greifvogel versorgt und rehabilitiert.

Geschwindigkeitskontrolle auf der B244a

Wernigerode - Am 28. Januar 2025 führten Beamte in der Zeit von circa 12:30 Uhr bis 17:00 Uhr Geschwindigkeitskontrollen auf der Bundesstraße 244a an der Auffahrt zur Autobahn 36 durch.

36 Fahrzeugführer überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Davon fallen 16 Verstöße in den Bereich des Verwarngeldes. 20 Verstöße liegen im Bußgeldbereich.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 102 km/h. Nach Abzug der Toleranz fuhr die Fahrerin eines PKW Audi aus dem Landkreis Harz somit 48 km/h zu schnell. Diese muss mit einem Bußgeld von 320 Euro, zwei Punkten und einem Monat Fahrverbot rechnen.

Bei dem überwachten Bereich der Bundesstraße 244a handelt es sich um einen Unfallschwerpunkt. Vor diesem Hintergrund kontrolliert das Polizeirevier Harz regelmäßig die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit.

In diesem Zusammenhang appelliert die Polizei an alle Verkehrsteilnehmer, die geltenden Verkehrsvorschriften zu beachten, die eigene Fahrweise und das Tempo der jeweiligen Verkehrssituation anzupassen und so aktiv zur Steigerung der Verkehrssicherheit aller beizutragen.

Drogentest positiv

Wernigerode - Polizeibeamte kontrollierten am 28. Januar 2025 gegen 12:30 Uhr während ihrer Streifentätigkeit einen 19-jährigen Skodafahrer in der Straße Veckenstedter Weg.

Im Rahmen der Verkehrskontrolle begründete sich der Verdacht, dass der 19-Jährige unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln fuhr. Ein durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf THC.

Die Polizeibeamten ordneten eine Blutprobenentnahme an und untersagten dem 19-Jährigen die Weiterfahrt.

Sollte sich der Verdacht im Ergebnis der Blutuntersuchung bestätigen, muss der 19-Jährige mit einem Bußgeld von 500 Euro, zwei Punkten und einem Monat Fahrverbot rechnen.

